

# Baubiologie – Umweltmedizin mit B.U.Med.Austria

## Biologisch bauen – Gesund leben

Beziehungen zwischen den Menschen und ihrer Wohnumwelt

## Elektrosmog durch Handys

Weihnachten ist vorbei und Sie haben die Feiertage hoffentlich genossen. Wie schon in der Dezember-Ausgabe angekündigt, werden wir einen Artikel über die Risiken und gesundheitlichen Auswirkungen von Handys einschieben. Dieses Thema hat zwar nicht unmittelbar mit dem Raumklima zu tun, dennoch erscheint es uns wichtig, darüber zu berichten, da zu Weihnachten wieder tausende Handys über die Ladentische gegangen sind und die Diskussion über die Gefährlichkeit sehr kontrovers geführt wird. Also haben wir unseren Berater Herrn Grabmann gefragt, wie die Baubiologie zu diesem Thema steht:

Seitens der Baubiologie besteht kein Zweifel, dass Handys mögliche Auswirkungen auf die Gesundheit haben können. Es gibt eine Vielzahl von Studien, die dies bestätigen. Ich habe gemeinsam mit unserem Mediziner Dr. Kühn wichtige Studien über Handys und Mobilfunkbasisstationen auf über 50 Seiten zusammengefasst, die bei uns im Zentrum aufliegen. Zu den Basisstationen kommen wir in einem späteren Artikel. Heute möchte ich über die Handys sprechen.

### Glaubwürdigkeit

Man muss bei der Bewertung der Studien immer den Auftrag und den Auftraggeber mit einbeziehen. Denn nicht alle Wissenschaftler arbeiten unabhängig! Deshalb empfehle ich nicht alles zu glauben. Schon gar nicht, wenn dabei wirtschaftliche oder politische Interessen im Hintergrund stehen könnten.

### Ausgewählte Studien stichwortartig

*Prof. Imre Fejes et al:*

Er hat 221 Handynutzer mit Männern verglichen, die keine Handys benutzen. Bei den Ersteren war die Spermienbeweglichkeit deutlich geringer und die Anzahl der Spermien weniger. **Fazit: Mögliche negative Auswirkungen auf die Fortpflanzungsfähigkeit.**



Der Baubiologe Grabmann zeigt uns, wie weit die Strahlung eines Handys ins Gehirn eindringt.

*Prof. Salford, Prof. Brun, Dr. Persson:*

Sie bestrahlten Rattenhirne. Dabei wurde die Blut-Hirn-Schranke durchlässig.

**Fazit: Dadurch besteht ein möglicher Zusammenhang mit MS, Parkinson, Mb. Alzheimer und anderen Nerven-erkrankungen.**

*Prof. Adlkofer, Prof. Rüdiger:*

EU - gefördertes Forschungsprojekt 12 Forschergruppen aus 7 europäischen Ländern fanden Zell-, Erbgutschäden und DNA - Brüche, welche eindeutige ursächliche Mechanismen bei der Entstehung von **Krebs** und **Missbildungen** sind. Die Liste über Studien ließe sich noch weiter fortsetzen.

### Empfehlungen der Wiener Ärztekammer:

„Die Strahlung von Handys ist möglicherweise nicht so ungefährlich, wie von den Mobilfunkbetreibern immer wieder behauptet wird. Deshalb hat sich die Wiener Ärztekammer in verantwortungsvoller Weise dazu entschlossen, die österreichische Bevölkerung aus medizinischer Sicht über die Möglichkeit negativer Auswirkungen entsprechend zu informieren.“

**B.U.Med. Austria**  
Zentrum für  
Baubiologie, Umweltmedizin  
und Messtechnik

**Grabmann**  
B.U.Med. -- Elektrotechnik

### 10 MEDIZINISCHE HANDY-REGELN

- Prinzipiell so wenig und so kurz wie möglich telefonieren! Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sollten am besten kein Handy benutzen!
- Das Handy während des Gesprächsaufbaus nie in Kopfnähe halten!
- Nicht in Fahrzeugen (Autos, Bus, Bahn) telefonieren – die Strahlung ist höher!
- Beim Versenden von SMS das Handy generell so weit wie möglich vom Körper fernhalten!
- Beim Telefonieren immer einige Meter Abstand von anderen Personen halten – sie werden mitbestrahlt!
- Handys nie in die Hosentasche stecken – die Strahlung kann die Fruchtbarkeit bei Männern beeinträchtigen!
- Handys nachts immer ausschalten und nie in Kopfnähe aufbewahren!
- Keine Spiele via Handy spielen!
- Headsets sind ebenfalls bedenklich – das Kabel leitet die Strahlung!
- Auch Wireless LAN bzw. UMTS führen zu einer hohen Strahlenbelastung!

**Neu: Es gibt jetzt neue Headsets die die Strahlung am Kopf um bis zu 99% reduzieren.**

4362 Bad Kreuzen 100 ☎ 07266/6257  
Fax: 07266/6257-3, E-Mail: office@elektrosmog-messung.at  
Web: www.elektrosmog-messung.at